

Prozessmanager Mikrotechnologie IHK

Praxisstudiengänge IHK



Perspektiven

Die Weiterbildung zum Prozessmanager Mikrotechnologie IHK vermittelt Kompetenzen in der Planung, Betreuung, Optimierung und Dokumentation von mikrotechnologischen Produktions- und Analyseprozessen. Absolventen erlangen die Fähigkeit, Verantwortung für Projekte und Organisationseinheiten zu übernehmen, Produktionsabläufe effizient zu gestalten sowie stabilisierte Prozesse zu entwickeln. Zudem werden sie in der Führung von Teams geschult, um erfolgreich in der Mikrotechnologiebranche agieren zu können.



Zielgruppe

Die Weiterbildung zum Prozessmanager Mikrotechnologie IHK richtet sich an Mikrotechnologen und Quereinsteiger in den Bereichen Halbleitertechnik, Mikrosystemtechnik sowie Aufbau- und Verbindungstechnik. Sie richtet sich insbesondere an Prozessmanager, Prozessplaner, Projektleiter, Prozessingenieure sowie Werks- und Betriebsleiter. Das Programm vermittelt praxisnahes Expertenwissen und bereitet die Teilnehmer auf die Herausforderungen in der modernen Mikrotechnologie vor.

Voraussetzungen

Eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung im anerkannten Ausbildungsberuf Mikrotechnologie und danach eine mindestens einjährige Berufspraxis oder eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

Die Berufspraxis muss wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Geprüften Prozessmanagers Mikrotechnologie haben und eine Qualifikation eines Mikrotechnologie-Spezialisten oder eine nach Breite und Tiefe entsprechende Qualifikation beinhalten.

Inhalt

Mitarbeiterführung und Personalmanagement
Personalplanung und -auswahl
Mitarbeiter- und Teamführung
Arbeitsrecht
Qualifizierung

Gerne berate ich Sie
am Standort
Regensburg
Gewerbepark:

Sabrina Tomahogh

☎ 0941 409257-448

✉ tomahogh@ihk-wissen.de

Mikrotechnologie-Fachaufgaben
Verfahrenstechnik der Mikrotechnologie
Prozessmanagement in der Mikrotechnologie
Qualitätssicherung von Prozessen und Produkten
Betriebswirtschaftliches Handeln

Vorbereitung auf die betriebliche Projektarbeit

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-BAföG

Mit dem Aufstiegs-BAföG unterstützt Sie der Staat bei der Finanzierung Ihrer Weiterbildung. Bei förderfähigen Prüfungslehrgängen erhalten Sie einen Zuschuss von 50% zu den Lehrgangskosten. Für den verbleibenden restlichen Betrag wird Ihnen ein zins- und tilgungsfreies Darlehen angeboten. Bei erfolgreich bestandener Prüfung erhalten Sie darauf noch einmal einen Nachlass von 50%.

Meister-Bonus

Nach Abschluss Ihrer beruflichen Weiterbildung zum Fachwirt, Meister, Fachkaufmann, operativer Professional, dem Betriebswirt oder Technischen Industriemanager unterstützt Sie der Freistaat Bayern mit dem „Meisterbonus“. Mit dem Meisterbonus schafft die Bayerische Staatsregierung den Anreiz sich beruflich weiterzubilden und die eigene Qualifikation zu stärken.

Weiterbildungsabsolventen, die ihre Meister- oder gleichgestellte Fortbildungsprüfung vor der fachlich und örtlich zuständigen Stelle im Freistaat Bayern erfolgreich ablegen, erhalten den „Meisterbonus der Bayerischen Staatsregierung“ in Höhe von aktuell 3.000 €. Maßgeblich ist dabei der Zeitpunkt der Feststellung des Prüfungsergebnisses.

Alle Termine

Preis

€.

Angabe ohne Gewähr: Preise können sich ändern. Der gültige Preis ist online abrufbar.